



SuS Kaiseraus E-Junioren reichte ein zweiter Platz hinter Westfalia Rhynern zum Einzug in die Endrunde.

FOTO NEUMANN

KSC Gruppensieger

FUSSBALL: E-Junioren kämpfen in der Hilgenbaum-Sporthalle um den Einzug in die Endrunde der Hallen-Kreismeisterschaft. Drei heimische Teams kommen weiter.

In der Hilgenbaum-Sporthalle in Holzwickede wurden am Samstag die Qualifikationsturniere

der Hallenfußball-Kreismeisterschaften der E-Junioren ausgetragen. Statt der geplanten 20 gingen dabei leider nur 18 Teams an den Start, da der SuS Oberaden und TuS Hamm nicht antraten. Die Spiele dieser beiden Clubs wurden mit 0:2-Toren als verloren gewertet.

Grund zur Freude hatten die E-Junioren des Kamener SC. Die blieben in den Spielen gegen VfK Nordböge, TSC Hamm, Königsborner SV und Hammer SC ungeschlagen und erreichten als Gruppensieger die Endrunde, die am

9. März in Fröndenberg ausgetragen wird. Gastgeber wird dann der SV Bausenhagen sein.

Das gilt auch für den Nachwuchs des BSV Heeren. Dem reichte dazu allerdings ein zweiter Platz in der Gruppe A. Der punktgleiche SC Fröndenberg-Hohenheide musste dem BSV nur aufgrund des besseren Torverhältnisses den Vortritt lassen. Der TuS Germania Lohausenholz hatte in dieser Gruppe die Nase vorn.

Die E-Junioren des SuS Kaiseraus durften sich über Rang zwei freuen, die gleichzeitig die Teilnahme an der Endrunde bedeutet. Platz eins ließen sich die Junioren von Westfalia Rhynern nicht nehmen.



Die E-Junioren des Kamener SC blieben in den vier Spielen ungeschlagen und holte so den Gruppensieg.

FOTO NEUMANN



Die E-Junioren des BSV Heeren belegten in der Gruppe A den zweiten Platz und zogen so ins Finale ein.

FOTO NEUMANN



„Nur“ ein Punkt sprang am Samstag für die E-Junioren des Königsborner SV heraus.

FOTO NEUMANN